NACHGEFRAGT ...

... bei Prof. **REINHOLD E. SCHMIDT**, Direktor der Klinik für Immunologie und Rheumatologie an der MHH





Die Weltgesundheitsorganisation sieht das Potenzial für eine weltweite Epidemie. Warum ist die Tierkrankheit Schweinegrippe für Menschen plötzlich so gefährlich? Es kommt selten, aber gelegentlich vor,

tragen werden. Bei der asiatischen Vogelgrippe beispielsweise war das so. Diesmal gibt es aber etwas Neues: Die allermeisten Betroffenen hatten gar keinen Kontakt zu erkrankten Tieren. Als Epidemiologen müssen wir also davon ausgehen, dass nur

sogenannte Primärpersonen diesen Kon-

takt hatten und das Virus nun von

Mensch zu Mensch weitergegeben wird.

Warum ist dieses Virus so gefährlich? Das jetzt aufgetretene Schweinegrippe-

virus A/H1N1 ist bisher unbekannt gewesen. Offenbar sind in ihm zwei Stämme der Schweinegrippe und je ein Stamm von Vogelgrippe und der menschlichen Grippe kombiniert. Das dass Tierkrankheiten auf Menschen überneue Virus ist besonders aggressiv. Unter den Toten sind ungewöhnlich viele junge und ansonsten gesunde Menschen. Das ist ein sehr untypischer Verlauf für eine Grippeepidemie, bei der normalerweise vor allem ältere, geschwächte Menschen ums Leben kommen.

Würden Sie in dieser Situation noch nach

Mexiko reisen? Nein, ich würde von Reisen nach Mexiko abraten. Zumindest würde ich nicht in die größeren Städte reisen. Die dortigen Behörden handeln ganz richtig, wenn sie jetzt zum Beispiel öffentliche Gebäude sperren und große Versammlungen verbieten.

Kann ich mich auf Reisen im Flugzeug durch Vorsichtsmaßnahmen schützen?

Also die Atemmasken, die jetzt überall zu sehen sind, halte ich für übertrieben und nutzlos. Das Problem ist, dass die Inkubationszeit relativ lang ist, die Infizierten zeigen lange keine Symptome. Der einzige Schutz ist Prophylaxe, also eine Grippeimpfung.

Sie sagten doch aber gerade, dass es sich hier um ein neues Virus handelt.

Stimmt. Aber schon die Prophylaxe im

kann gar nicht überbewertet werden. Es sind immer Elemente der normalen Viren auch bei den neuen Viren drin, sodass man auch einen Schutz erwarten kann. Für den Notfall stünde noch Generalimpfstoff zur Verfügung, der für die Bekämpfung der Vogelgrippe entwickelt wurde.

Sinne einer normalen Grippeimpfung

Und wenn ich trotzdem die Schweinegrippe erwische?

Dann ist das bei guter medizinischer Versorgung kein Todesurteil. Allen Berichten zufolge scheinen die üblichen Grippemittel Tamiflu und Relenza zu wirken.

Interview: Susanne Iden